Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 26

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Allgemeine Redensarten

„Wenn der Mensch Pech hat!", brummte der Schuster, da merkte er, daß er keines hatte.

„Das ist ein feiner Ohrenschmaus!", sagte Herr Gresserl und aß ein Paar Schweinsöhrli.

„Ich koche vor Wut!", rief Herr Simpelmeier und siedet sich ein paar Eier zum Nachtessen, weil seine Frau in einer Vereinssitzung war.

„Ich habe mich vergessen!", sagte ein Herrchen, als er einem andern „Esel" zurief.

„Der Mensch soll nicht stolz sein!", dachte der Herr Baron und küßte das Stubenmädchen.

„Da brat mir einer einen Storch!", jammerte Herr X., als ihm die Hebamme wieder Zwillinge meldete.

„Im Geschirr gestorben!", sagte der Student, da fand er einen Schwabenkäfer im Nachttopf.

„Seines Fleißes darf sich jeder rühmen!", sprach Herr Kindlieb, als man ihm zu seinem achten Kinde gratulierte.

„Die Geister platzen aufeinander!", rief die Kellnerin, als ihr eine Schnapsflasche auf die andere fiel.

„Der Mensch, in seinem dunkeln Drange, ist sich des rechten Weges wohl bewußt!", deklamierte der Künstler, als er nachts im Hotel ohne Licht dem W. C. zustrebte.

„My Rueh wott ich ha!", dachte Sokrates und schickte seine Xanthippe in die Serien.

„Das geht mir über Alles!", klagte die Frau ihrem Manne, als sie merkte, daß ihr neues Dienstmädchen von den Konfitüren naschte.

☛ **Zur Notiz.** Um Verspätungen zu vermeiden, sind Zusendungen für dieses Blatt nicht an persönliche Adressen zu richten, sondern an die Redaktion oder an den Verlag.

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

BASEL

Basel **Hotel Blume** Marktgasse 4
neu eingerichtetes Haus.
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit. — Abend-Platten in grosser Auswahl.
Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel. 1575
Telephon 1695 ☛ **Täglich Konzert** ☚ Telephon 1695
Bestens empfiehlt sich **Wwe. Müller-Koch.**

Alte Bayrische Bierhalle
zum Franziskaner
Steinenvorstadt 1a, Steinenberg 23 (Zentrum d. Stadt)
Bekannt gute Küche etc.
1423 **Emil Angst.**

Café-Restaurant „Casino"
Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert
Beim Stadt-Theater und Histor. Museum. — Bes.: A. Clar.

Konzerthalle St. Clara
Clarastrasse 2, Basel
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- und Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- und Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Konditorei **W. MATHYS**
Steinenring 60 :: BASEL
Täglich frische, feinste Patisserie
Erfrischungsraum 1574

„Zum braunen Mutz"
Restaurant und Bierhalle
Barfüsserplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Gempp.

BERN

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, **leicht verdaulich**, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„Wohlfart" Hirschengraben Bern (1 Min. v. Bahnhof)

RINNER'S WIENER CAFÉ
:: **BERN** ::
Ecke Schauplatzgasse-Gurtengasse
6 Billards, 3 Gesellschaftszimmer
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
Münchner Kindl - Bräu
Pilsner Kaiser - Quell
Hochfeinen Café und sonstige exquisite Getränke. Zum gefälligen Besuche empfiehlt sich
H. Rinner 1490

Hotel-Pension
Schweizerhaus
am Gurten bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht
Ganz nahe Tannenwaldungen
Schöne Spaziergänge
daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles inbegriffen
:: Bitte Prospekte verlangen ::
Höfl. empfiehlt sich d. Besitzerin
Familie **Abderhalden.**

BERN
Fuss-Arzt
Dipl. Spezialist in **schmerzloser,** sorgfältig. Behandlg. u. Heilung **v. eingewachsenen Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc.**
Telephon 1799
A. Rudolf, Bundesgasse 18
vis-à-vis d. Gd. Hotel Bernerhof
Manucure — Massagen 1486

Zentral-Kino Bern
Marktgasse Eingang Amtshausgässchen **Amthausgasse**
Stets unterhaltungsreiches Programm
in deutscher und französischer Schrift.
Ermässigung für die Mitglieder des Quodlibet!

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig
vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Guter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit.
Mässige Preise. 1476

Restaurant Schwellenmätteli
1566 an den Aarefällen in Bern.
Spezialität in lebenden Fischen, auserlesene Weine, Bier.
Sorgfältig zubereitete Diners — Café — Tee — Strübli.
Höflichst empfiehlt sich F. Kaiser-Roth, Chef de cuisine.

Wildische Haarpflege gegen **Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen,** u. zur **Erzeugung** v. **Augenbrauen** u. **Bartwuchs.**
Frau L. WILD **Schwanengasse 9** III. Etage **BERN**
1491 **Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.**

Massage Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat
Marktgasse 29, Eingang Amthausgässchen. — Telephon Nr. 4788 **Rosa Bleuel** **Bern**

ST. GALLEN

Wiener-Café Neumann
St. Gallen 1422
Oberer Graben 2
Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine
Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

Handelsschule „Merkuria"
1909 St. Gallen 1916
Sprachen, Buchhaltung, Stenographie Maschinenschreiben. Prospekte gratis.

Wo treffen wir uns am Nachmittag?
Im Thea-room Hortensia
Laupenstrasse Nr. 1, I. St., **Bern.**
Telephon 3946. 1553

Visitkarten liefert prompt und billig **Jean Frey,** Buch- und Kunstdruckerei, **Zürich.**

4000 Musikstücke
Ed. Schott-Einzelausgabe
Jede Nummer 30 Cts.
Für jeden musikalischen Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Katalog gratis.
Musikhaus A. H. Seeger
St. Gallen :: Theaterplatz